

211
211

Historisches Institut in Prag XII., Humboldtstrasse 6.

Nr. 1381. Prag, den 16. December 1940.

An den

Herrn

Präsidenten des Reichsinstitutes für ältere

deutsche Geschichte

Herrn Prof. Dr E. S t e n g e l,

B e r l i n .

Charlottenstrasse 41.

Hochverehrter Herr Präsident!

Indem ich Ihnen noch einmal meinen verbindlichsten Dank dafür ausspreche, dass Sie mir bei Ihrem Prager Aufenthalt Gelegenheit zu einem kurzen Berichte über die Arbeiten des Historischen Instituts in Prag gaben, erlaube ich mir, Ihnen noch folgenden kurzen Bericht über den Stand der einzelnen Reihen ergebenst vorzulegen.

1/ Regesta diplomatica nec non epistolaria Bohemiae et Moraviae.

Sie sollen die 4 erschienenen Bände von Erben und Emler in ihrer Eigenart fortsetzen /Regest mit Teildruck der wichtigsten Stellen/. Der 5. Band, 1346-1355, ist von B. Rynešová zu etwa drei Vierteln schon im Manuskript vorbereitet; sein Druck könnte vielleicht 1941 begonnen werden. Den 6. Band, 1355-1363, hatte B. Mendl zu bearbeiten;